

Programm (Stand 25.02.2020)

Zirkus & die Avantgarden

„Multimediale Technologien und populäre Körpermaschinen“ (Teil 1)

Donnerstag, 05.03.2020

Ab 8.30 Uhr	Ankunft und Kaffee
09.00-09.15 Uhr	Dr. Anna-Sophie Jürgens (FU Berlin) & M.A. Mirjam Hildbrand (Universität Bern) Begrüßung und Einleitung
Panel I	Zirkus und die slawischen Avantgarden
09.15-10.15 Uhr	Prof. Dr. Oksana Bulgakowa (Johannes Gutenberg-Universität zu Mainz) Die Gegenwart als Trick oder der Überfall auf die Psyche des Zuschauers: Der Zirkus und die sowjetische Avantgarde
10.15-11.00 Uhr	Priv.-Doz. Dr. Anne Hultsch (Universität Wien) Typocirkus: Zirkus und Typographie in der tschechischen Avantgarde
11.00-11.20 Uhr	Kaffeepause
11.20-12.20 Uhr	Dr. habil. Olga Burenina-Petrova (Universität Zürich) Zirkus als „Molekül“ der Kunst und Kultur in der russischen Avantgarde
12.20-13.15 Uhr	Mittagssnack
Panel II	Literarische Zirkus-Avantgarden
13.15-14.00 Uhr	Prof. Dr. Hans Richard Brittnacher (FU Berlin) Zirkus und Expressionismus
14.00-14.45 Uhr	Prof. Dr. Cornelia Ortlieb & Mag. Lara Tarbuk (FU Berlin) Die Vorführung der Aufführung: Oskar Schlemmer, Ödön von Horváth und Bertolt Brecht
14.45-15.00 Uhr	Kaffeepause
Panel III	Zirkus, Avantgarden und Berlin
15.00-15.35 Uhr	M.A. För Künkel (Bühnen- und Kostümbildnerin, Berlin) „30 000 Liter Spreewasser stürzten aus der Zirkuskuppel“: Architektur und Technik in Berliner Zirkusspielstätten um 1900
15.35-16.10 Uhr	M.A. Mirjam Hildbrand (Universität Bern) Multimediale Zirkusinszenierungen in Berlin um 1900: Überraschungen aus dem Archiv
16.10-16.40 Uhr	Pre-Cinema-Snack

16.45-17.45 Uhr	Gemeinsame Fahrt zum Kino Babylon (zum Weg siehe „Infosheet“)
18.15-19.15 Uhr	Diskussionsrunde im Kino Babylon Zirkus- und Avantgarde-Verbindungen auf den kulturellen Bühnen heute Sprecher*innen <i>Ulrich Lenz</i> , Chefdramaturg, Komische Oper Berlin – Chefdramaturg von „ Petuschka / L'enfant et les sortilèges “ <i>Priv.-Doz. Dr. Anne Hultsch</i> (Universität Wien) Kuratorin der Ausstellung "Zirkus in der Druckerei. Tschechische Avantgarde" (2019) (mit dem Deutschen Buch- und Schriftmuseum der Deutschen Nationalbibliothek und der Sächsischen Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden) <i>Gisela Winkler</i> , Zirkusarchiv Winkler , Berlin <i>Cox Ahlers</i> , Tanzakrobatik/Regie – „ Zirkus und Bauhaus “ (2016-2019) <i>Diese Diskussionsrunde erkundet, wie das Zusammenspiel von Zirkus- und Avantgarde-Phänomenen heutzutage in verschiedenen kulturellen Ausdrucksformen und Institutionen – wie Theatern, Museen, Festivals, Archiven und Filmen – weiterlebt und aktualisiert wird. Wie werden Ästhetiken, Techniken und Methoden des Zirkus sowie der Avantgarden im Theater heute kombiniert und aktualisiert? Welche Wirk- und Inspirationskräfte gehen von ihnen in Ausstellungen und Archiven aus? Das Gespräch widmet sich Fragen der Relevanz und des kreativen Potentials von Zirkus-Avantgarde-Verbindungen auf verschiedenen kulturellen Bühnen.</i>
19.30 Uhr	JOKER (Todd Phillips, 2019) <i>Der Film wird eingeführt – ohne Spoiler – von Dr. Anna-Sophie Jürgens (Freie Universität Berlin), die zur Geschichte von Gewaltclowns und zu pathologischen Körperästhetiken in verschiedenen Medien forscht. Die Einführung wirft ein Licht auf die faszinierenden kulturellen Hintergründe der Joker-Figur und ihre Wurzeln in populären Unterhaltungsformen. Todd Phillips' Joker, so wird gezeigt, aktualisiert eine ganze Reihe von kulturellen Traditionslinien, die uns zu Gewaltphantomimen, Freak-Performern, ‚epileptischen‘ Tänzern, Vaudeville, Variété – und zu den historischen Avantgarden führen.</i>

Freitag, 06.03.2020

Panel IV	Technology, experimentation and hybridity
Ab 9.00 Uhr	Ankunft und Kaffee
09.30-10.30 Uhr	Prof. Dr. Julie K. Allen (Brigham Young University, USA) „A Romance of Sawdust and Spangles“: The Reverse Optics of the Circus in Silent Danish Melodramas
10.30-10.45 Uhr	Kaffeepause
10.45-11.30 Uhr	Dr. Martina Groß (Universität Hildesheim) Dramaturgien des Experiments: Das Vaudeville zwischen Restriktion und Innovation
11.30-12.15 Uhr	Jun.-Prof. Dr. Eva Krivanec (Bauhaus Universität Weimar) Clowns, Exzentrik und die (Theater-)Avantgarden
12.15-13.00 Uhr	M.A. Mirjam Hildbrand (Universität Bern) & Dr. Anna-Sophie Jürgens (FU Berlin) Zirkus & die Avantgarden – ein Ausblick Einblicke in den zweiten Teil des Symposiums (13.-14.05.2020 an der Universität Bern) und Zirkus-Avantgarde-Verbindungen <i>seit</i> den historischen Avantgarden
13.00-14.00 Uhr	Mittagssnack Ausklang